



Deutscher Kanarienvogelzuchtverband e.V.

Preisrichtergruppe FPMCE



Benedikt Maldener • Sperberweg 2 • 66606 St. Wendel

An die
LV-Prr. Vorsitzenden
FPMCE

DKB- Preisrichtervereinigung FPMCE
Schriftführer
Benedikt Maldener
Sperberweg 2
66606 St. Wendel
Tel. (06854) 76900
e-mail : benedikt-maldener@t-online.de

St. Wendel, den 26.02.2013

1. Rundbrief 2013

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wie in den vergangenen Jahren wollen wir Euch auch in diesem Jahr über einige wichtige Gegebenheiten aus der letzten Bewertungssaison informieren.

Bitte nehmt diesen Rundbrief zur Kenntnis und diskutiert hierüber in Eurer Preisrichtergruppe. Bedanken möchten wir uns besonders für die konstruktive Mitarbeit und hoffen auch weiterhin auf originelle Anregungen.

1. Rückblick auf die DKB - Meisterschaft in Bad Salzuflen

Die Bewertung bei der zurückliegenden DKB - Meisterschaft hat offenbart, dass die vorangegangenen Rundbriefe sowie die alljährlichen Besprechungen der Vorsitzenden der LV- Prr.gruppen in Nauheim allmählich Wirkung zeigen.

An beiden Tagen war der Bewertungsablauf bis auf wenige Ausnahmen harmonisch und zufriedenstellend. Anzumerken gilt jedoch zu wiederholten Male, dass die in der Besprechung am Vorabend des ersten Bewertungstages erörterten Sachverhalte hinsichtlich Bewertungsablauf etc. von einigen Kollegen schon tags darauf **nicht umgesetzt werden**.

So wird z.B. immer wieder das auf der Bewertungskarte einzusetzende Datum **unnötig** thematisiert. (-> ... Januar 20...)

Auch war nicht nachvollziehbar warum **viel zu wenig Gebrauch** von der vom Vorstand angeregten Inanspruchnahme von Blumenwagen/Tische als Hilfe bei der Bewertung

Vorsitzender: Uwe Feiter
Kampstraße 3
D-52499 Baesweiler
Tel. +49 (0)2401/895484
Fax +49 (0)2401/895494

Schriftführer: Benedikt Maldener
Sperberweg 2
D-66606 St. Wendel
Tel. +49 (0)6854/76900

Kassierer: Bernd Lieb
Joh.-Cellarius-Str. 22
D-96224 Burgkunstadt
Tel. +49 (0)9572/3863430
Fax +49 (0)9572/3863640

gemacht wurde. (-> Abstellen von 3 bis 5 'guten' Stämmen oder Einzelvögeln, stetiger Austausch sofern gegeben und 'fortlaufendes Bewerten' der weniger guten Stämme oder Einzelvögel)

V.g. Handling muss deutlich besser werden wie bisher. Diesbezüglich wird hierauf zukünftig besonders geachtet. Auch wird darauf hingewiesen, dass dies bereits auf Vereinsschauen etc. in Vorbereitung auf die DKB – Meisterschaft in 'angemessenen Rahmen' umsetzbar ist.

Ein ebenfalls immer wiederkehrendes Zeichen, dass bei der o.g. Besprechung nicht jeder alles verstanden hat, ist das leidige Thema der **deutlichen Herausstellung** der Siegerstämme /-vögel (*bei den Einzelvögeln*) zu den weiteren Platzierungen (*mit mindestens einem Punkt Unterschied*). Dies spiegelte sich auch in diesem Jahr in einigen Ergebnissen erneut wieder. Hier für euch zur Kenntnis gab es beispielsweise in der Fachgruppe FP bei den Stämmen wieder 5 Schauklassensieger mit 359 Punkten, 7 mit 358 Punkten und bei den Einzelvögeln wurden 25 Schauklassensieger mit 89 Punkten sowie 13 mit 88 Punkten bewertet. Im Vergleich hierzu gab es in der Fachgruppe MCE weder bei den Stämmen noch bei den Einzelvögeln so schlechte Schauklassensieger.

Aus gegebenem Anlass wird nochmals unmissverständlich darauf hingewiesen, dass bereits bei der Punktvergabe in den einzelnen Bewertungspositionen wie auch bei der Vergabe der Endpunkte der Stämme/ Einzelvögel auf eine **deutlich erkennbare Differenzierung geachtet werden muss.** (=> solidere Abstufung der Bewertungsergebnisse)

Die Anregung, dass Siegervögel in vielen Schauklassen auch mehr als 370 Punkte erreichen können (*wo es vertretbar und möglich ist*), ist im Allgemeinen angenommen worden.

Um jedoch die angedachte 'Feinabstimmung' in der Gesamtheit der zu bewältigenden Aufgaben zu erlangen, wirkten auch in diesem Jahr wiederum sehr erfolgreich **Koordinatoren** (*Preisrichterkollegen, die keine Vögel bewerteten*) als **Bindungsglieder** zwischen den amtierenden Preisrichtern, dem Vorstand der Preisrichtergruppe und den Fachgruppen FP und MCE was allen Beteiligten zu Gute kam und auch in den kommenden Jahren in stetig modifizierter Art Anwendung finden wird.

Da in einigen Situationen der Eindruck entstand, dass der Koordinator auch als amtierender Preisrichter fungieren möchten wir **im Besonderen** nochmals darauf hinweisen, dass **die Koordinatoren in Punkto Bewertung keinerlei Weisungsbefugnis gegenüber ihren bewertenden Preisrichterkollegen haben.**

Ebenso ist in Zukunft darauf zu achten, dass die Zuträger lediglich die Käfige auf den Bewertungstischen auf Weisung der Preisrichter austauschen und während der Bewertung eine **angemessene Distanz** zum Bewertungsgeschehen wahren. Auch ist bei der Ermittlung der Championstämme-/tiere darauf zu achten, dass sich **lediglich die Teammitglieder** im Bereich der zu bewertenden Vögel aufhalten und andere Preisrichterkollegen das entsprechende Verständnis hierfür aufbringen.

Weitere Erläuterungen hinsichtlich der sich ständig fortschreibenden Aufgaben der Koordinatoren erfolgen auf dem Treffen der Vorsitzenden der LV - Prr. gruppen im September 2013 .



Deutscher Kanarienvogelzüchter-Bund e.V.

Preisrichtergruppe FPMCE



Weiterhin möchten wir euch mitteilen, dass **in der Preisrichterversammlung am 05.01.2013 beschlossen wurde** (65 Fürstimmen, 3 Gegenstimmen, keine Enthaltung), **den DKB-Standard für Farbenkanarien über zu führen in den international geltenden COM-Standard** und diesen versehen mit einigen Ergänzungen (*unter Berücksichtigung von nationalem Recht -> tierschutzrechtliche Gesichtspunkte etc.*) **als Arbeitsgrundlage (Regelwerk) für die Bewertung von Farbenkanarien im DKB anzuerkennen.**

Gratulieren möchten wir auch allen Kolleginnen und Kollegen für ihre erfolgreiche Teilnahme als Aussteller auf der 65. DKB – Meisterschaft und der COM – Weltausstellung in Belgien.

2. Preisrichterkodex

Wie vor einiger Zeit vermehrt festzustellen war, war die Kommunikation der Preisrichter untereinander sowie mit bzw. in der Öffentlichkeit nicht gerade "glücklich" und vermittelte eine Präsentation die nicht nur viele Fragen aufwarf sondern sich letztendlich auf die gesamte Preisrichtergruppe und jeden Einzelnen selbst auswirkte. **Glücklicherweise hat sich dies deutlich erkennbar in diesem Jahr verbessert. Trotzdem muss ständig hieran weitergearbeitet werden.**

In diesem Zusammenhang wird auf die Anforderungen des § 8 der Geschäftsordnung hingewiesen.

§ 8

Rechte und Pflichten des Preisrichters

Der Preisrichter ist berechtigt, selbstständig, nach bestem Wissen und Gewissen, sowie neutral unter Anwendung des gültigen DKB/AZ-Standards Bewertungen bei Vereinen, Verbänden und den DKB-Meisterschaften vorzunehmen.

Hierbei soll die Tagesleistung bei Farbenkanarien, Mischlingen, Cardueliden und Europäer 100 Vögel und bei Positurkanarien 80 Vögel nicht überschreiten.

Bewertet wird nach dem Punktesystem. Andere Bewertungsformen nach bestehenden Richtlinien oder Wünschen anderer Organisationen sind möglich (max. 100 Punkte).

Das Urteil des Preisrichters ist unanfechtbar.

Bewertungen, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durchgeführt werden sollen, sind dem Vorsitzenden der Preisrichtervereinigung formlos schriftlich mitzuteilen.

Für die erbrachten Leistungen des Preisrichters stehen ihm nach den gültigen Beschlüssen der Hauptversammlung ein Honorar und Spesen in den festgelegten Höhen zu.

Vorsitzender: Uwe Feiter
Kampstraße 3
D-52499 Baesweiler
Tel. +49 (0)2401/895484
Fax +49 (0)2401/895494

Schriftführer: Benedikt Maldener
Sperberweg 2
D-66606 St. Wendel
Tel. +49 (0)6854/76900

Kassierer: Bernd Lieb
Joh.-Cellarius-Str. 22
D-96224 Burgkunstadt
Tel. +49 (0)9572/3863430
Fax +49 (0)9572/3863640

Der Preisrichter ist verpflichtet, seinen angenommenen Bewertungsverpflichtungen nachzukommen oder bei Verhinderung in Absprache mit dem Ausrichter für Ersatz zu sorgen. Er hat auch das Recht, sein Preisrichterhonorar zu verlangen, wenn er von einer schon angenommenen Bewertung ausgelassen wird und zwischen dem vereinbarten Bewertungstermin und der Absage weniger als drei Monate liegen. Dies gilt nicht bei höherer Gewalt.

Der Preisrichter soll an den jährlichen Arbeitstagen auf Verbands- und DKB-Ebene teilnehmen. Zusätzlich ist es notwendig, in den Preisrichtergruppen der Landesverbände durch jährliche Zusammenkünfte und Schulungen eine kontinuierliche Weiterbildung der Preisrichter zu gewährleisten.

Die Teilnahme und Mitarbeit an den Arbeitstagen einer Preisrichter-Gruppe ist für alle Preisrichter und Scholare verpflichtend.

Bei mehrmaliger Nichtteilnahme erfolgt, im Einvernehmen mit dem Vorstand der Preisrichtervereinigung im DKB, eine Passivmeldung

Darüber hinaus gehört zu den Pflichten der Preisrichter sowie der Scholare:

- die eigenständige Fort- u. Weiterbildung
- die aktive Mitarbeit in den Vereinen
- der Besuch von größeren Ausstellungen und Speziialschauen
- die Lektüre von Literatur und Fachzeitschriften (besonders Vogelfreund)
- der Besitz der jeweils neusten Ausgabe des Standards, der allgemein gültigen Ausstellungsbestimmungen und Bewertungskriterien des DKB und der Fachgruppen FP und MCE.

Preisrichter müssen sich untereinander durch ein kollegiales und kameradschaftliches Verhalten auszeichnen und sich gegenseitig unterstützen. Sachliche Kritik und Stellungnahme zu Preisrichterurteilen ist gestattet, abfällige Kritik oder Bemerkungen über ein Preisrichterurteil oder über eine Tätigkeit und Eignung eines(r) Kollegen(in) in der Öffentlichkeit sind absolut zu unterlassen. Bei auffälligen Fehlurteilen während der Bewertung sind die Preisrichter gehalten, die betroffenen Kollegen sachlich und fachlich aufzuklären.

3. Erhebungsbogen

Wie bereits im September 2009 beim Treffen der LV - Prr.-Vorsitzenden und im Januar 2010 in Bad Salzuflen auf der Preisrichterschulung erläutert, möchten wir die Erfassung der Bewertungsneigungen einer(s) jeden Preisrichterkollegin/ Preisrichterkollegen in einer etwas geänderten Form durchführen.

Hierzu haben wir einen Erhebungsbogen entwickelt. Dieser basiert auf der Grundlage, dass sich jede(r) Preisrichterin/Preisrichter gemäß den hierin enthaltenen Kriterien selbst darstellt.

Da der Rücklauf des erstmals mit dem 1.Rundbrief 2010 versandten Erhebungsbogens sehr dürftig ist bitten wir Euch nochmals alle Kolleginnen/Kollegen diesbezüglich entsprechend zu informieren und die ausgefüllte Liste (-> *gesamte LV-Prr.gruppe*) bis zum **15.07.2013** per Mail oder Post an den Schriftführer der Preisrichtergruppe FPMCE im DKB zu senden.

Hinweis:

Wenn Ihr die auszufüllenden Spalten (*Schauen, Bereich, Stamm/Einzel*) anklickt, erscheint unten rechts ein weißes Kästchen mit einem Pfeil. Klickt Ihr diese Stelle wiederum an, so öffnet sich eine Leiste mit verschiedenen Inhalten, die Ihr auswählen könnt, um die jeweilige Spalte zu füllen. Alle anderen Spalten sind individuell auszufüllen.



Deutscher Kanarienvogelzuchtverband e.V.

Preisrichtergruppe FPMCE



Als Ergänzung des o.g. Erhebungsbogens befindet sich im Anhang (*siehe Mail*) ein weiterer statistischer Bogen der vom Vorsitzenden einer jeden LV-Preisrichtergruppe zu vervollständigen und wiederum per Mail oder Post an den Schriftführer zu senden ist.

In dieser Liste ist dann von jedem einzelnen Preisrichterkollegen **verbindlich** anzugeben, welche Bewertungsneigung (**F** oder **P** oder **MCE**) er bei einer Einladung zum Bewerten auf der DKB – Meisterschaft **vorrangig** anstrebt.

Beide Erhebungsbögen zusammen bilden in Zukunft die Grundlage des Einladungsmodus !!

4. Deutsche Meisterschaft in Bad Salzuflen im Januar 2014

Wie bereits bekannt, wird die kommende Deutsche Meisterschaft (01.01. – 05.01.2014) wieder in Bad Salzuflen stattfinden. Ausrichter ist wiederum der DKB.

Voraussichtlicher Terminplan

Einlieferung **F,P,M:** Mittwoch, den **01.01.2014**
sowie Anreise + Treffen d. amt. Preisrichter **FP** (ca.19.00 Uhr)

Einlieferung **C,E:** Donnerstag, den **02.01.2014**
sowie Anreise + Treffen d. amt. Preisrichter **MCE**(ca.17.00 Uhr)

Bewertung: Donnerstag, den **02.01.2014** (ab 8.00 Uhr)
Freitag, den **03.01.2014** (ab 8.30 Uhr)

Preisrichterschulung und –versammlung: Samstag, den **04.01.2014**

Öffnungszeiten der DKB – Meisterschaft : Samstag 04.01.2014 (9.00 - 17.00 Uhr)
Sonntag 05.01.2014 (9.00 - 14.00 Uhr)

Der genaue Schauablauf wird in einem weiteren Rundbrief 2013 bekanntgegeben.

Vorsitzender: Uwe Feiter
Kampstraße 3
D-52499 Baesweiler
Tel. +49 (0)2401/895484
Fax +49 (0)2401/895494

Schriftführer: Benedikt Maldener
Sperberweg 2
D-66606 St. Wendel
Tel. +49 (0)6854/76900

Kassierer: Bernd Lieb
Joh.-Cellarius-Str. 22
D-96224 Burgkunstadt
Tel. +49 (0)9572/3863430
Fax +49 (0)9572/3863640

5. Treffen der LV-Prr.-Vorsitzenden im September 2013

Das Treffen der LV - Prr.- Vorsitzenden findet in diesem Jahr wieder im **September** statt. Die Einladung hierzu erfolgt Anfang August.

Wir wünschen Euch allen viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit sowie ein erfolgreiches Zuchtjahr 2013 .

Mit freundlichen Grüßen

Alex Feiter

Jacques

Bendy



Deutscher Kanarien- und Vogelzüchter-Bund e.V.

Preisrichtergruppe FPMCE



Vorsitzender: Uwe Feiter
Kampstraße 3
D-52499 Baesweiler
Tel. +49 (0)2401/895484
Fax +49 (0)2401/895494

Schriefführer: Benedikt Maldener
Sperberweg 2
D-66606 St. Wendel
Tel. +49 (0)6854/76900

Kassierer: Bernd Lieb
Joh.-Cellarius-Str. 22
D-96224 Burgkunstadt
Tel. +49 (0)9572/3863430
Fax +49 (0)9572/3863640

Bankverbindung: Postbank Hamburg (BLZ 200 100 20); Kto.-Nr. 319 620 207; IBAN DE